



Jahresbericht Humanistischer Regionalverband Brandenburg/Belzig e.V. 2024

(Haus der Kinder, Jugend und Familien „KiJu“ & Kinder- und Erholungszentrum „KiEZ Bollmannsruh“)

1. Einleitung

Das Jahr 2024 war für den Humanistischen Regionalverband Brandenburg/Belzig e.V. ein ereignisreiches und vielfältiges Jahr. Mit einer breiten Palette an Projekten, Ferienprogrammen, kulturellen Highlights und Auszeichnungen konnte der Verband erneut sein Engagement für Kinder, Jugendliche und Familien in Brandenburg an der Havel sowie im Landkreis Potsdam Mittelmark unter Beweis stellen. Zahlreiche Kooperationen mit Schulen, Vereinen, Kommunen und Unternehmen stärkten dabei die Netzwerke des Gemeinwohls und die humanistische Bildungsarbeit im Land Brandenburg.

2. Höhepunkte des Jahres

Auszeichnung durch den Ministerpräsidenten

Ein besonderer Höhepunkt des Jahres war die Ehrung durch den brandenburgischen Ministerpräsidenten Dr. Dietmar Woidke.

Der Verband erhielt den **3. Preis im Ideenwettbewerb „Zukunft Ehrenamt“ für das Projekt „Jugend aktiv: Stärkung des Ehrenamtes“**, das junge Menschen zwischen 12 und 26 Jahren für freiwilliges Engagement begeistert. Geplant sind Workshops, Infoveranstaltungen und Schulungen von Jugendlichen für Jugendliche – ein innovativer Ansatz, um Ehrenamt nachhaltig zu fördern.

3. Veranstaltungen & Programme

Frühjahr und Frühsommer

- **22. Brandenburger Hexenfest (30. April)**
Ein Publikumsmagnet mit zwei Bühnen, mittelalterlichen Darbietungen, Akrobatik und Kindertanz. Organisiert gemeinsam mit der Stadt Brandenburg und freien Trägern der Jugendhilfe.
- **Graffiti-Workshop zum Frühlingsbeginn (6. April)**
Streetworkerinnen und Künstler Christian Heise boten einen kreativen Workshop für Jugendliche auf dem Packhof an.
- **Familienflohmarkt (6. April)**
Traditioneller Flohmarkt auf dem KiJu-Campus mit kulinarischer Begleitung.
- **JugendFEIER 2024 (ab 20. April)**
Rund 750 Achtklässler feierten den symbolischen Übergang ins Erwachsenendasein

4. Ferien- und Freizeitangebote

Winterferien „Frostschutz '24“ (Februar)

Eine bunte Mischung aus Sport, Kreativität und Fasching:

Eislaufen in Berlin, Ausflug ins Jumhouse, Wintertischtennisturnier und der große **Winterfasching** „Frostschutz '24“ bildeten die Höhepunkte.



Osterferien „Ach, du dickes Ei!“ (März/April)

Besondere Highlights:

- Besuch des Bundestages und des DDR-Museums
- Alpakawanderung in Rietz
- Ostereiersuche im KiEZ Bollmannsruh
- Ferienabschlussparty „Eierkopp-Disco“

Sommerferienprogramm „Sommerwind 2024“ (Juli–August)

Das größte Jahresprojekt mit über sechs Wochen voller Aktionen:

- Feierliche Eröffnung mit 400 Gästen auf dem KiJu-Campus
- Tagesfahrten nach Berlin, Rathenow und zum Fläming skate
- Kreativ- und Sportangebote wie Batiken, Floßfahrten, Kistenklettern und Radtouren
- Seifenkistenbau im Industriemuseum und das große „Rennen um den Großen Preis von Brennabor“
- Ferienfahrt nach Prora (Rügen) mit 12 Teilnehmenden – ermöglicht durch die Weihnachtsspende der Brandenburger Betonwerke (BWB)
- Abschluss mit Grill- und Chillparty und großem Frühstück
-

Der Sommerwind 2024 war geprägt von hoher Beteiligung, starker öffentlicher Resonanz und kreativer Vielfalt.

Herbstferien „Windspiele“ (Oktober)

Zwei Wochen voller Action und Kreativität:

- Bastelaktionen, DDR-Museum Berlin, Lasertag, Pilztour und Magdeburg-Ausflug
- Abschluss mit der legendären Halloweenparty im KiEZ Bollmannsruh inklusive Übernachtung

Weihnachtsferien „Lichterglanz“ (Dezember)

Backen, Kino und der Besuch der LUMAGICA Lichtshow im Elbuenpark boten einen stimmungsvollen Jahresausklang.

5. Weitere Highlights und Kooperationen

- **rbb-Talk „Wir müssen reden!“** im KiEZ Bollmannsruh (September)
Live-Sendung mit Moderator Sascha Hingst, 150 Gästen und überregionalem Medienecho.
- **25. Geländespiel der Brandenburger Schulen**
Traditionelles Klassenevent für 700 Schülerinnen und Schüler rund um den Gördensee – mit Teamgeist, Geschicklichkeit und Spaß.
- **Internationaler Tag der Jugend** (12. August)
Großes Jugend-Event auf dem Packhof mit Sport, Kreativangeboten und Nachhaltigkeitsthemen.



- **33. Kinderfilmfest im KiJu „Das fühlt sich gut an“**
Insgesamt 1.125 Kinder und Jugendliche ließen sich von den Abenteuern auf der Leinwand und dem anschließenden Rahmenprogramm begeistern.
 - **Tanzcamp mit Lions-Spende**
Dank der Unterstützung des Lions Clubs Brandenburg konnten wiederum Jugendliche aus sozial schwachen Familien am „Tanzcamp mit Shirley“ teilnehmen. Der Abschluss erfolgte mit einer beeindruckenden Tanzshow auf der Freilichtbühne Bollmannsruh.
 - **Sprachcafé im KiJu**
Das interkulturelles Begegnungsprojekt „Sprachcafé im KiJu“ wurde durch eine 600-Euro-Spende des Ex-SV-63-Torhüters Andy Witowski unterstützt (Einnahmen aus dem Abschiedsspiel mit Spendenübergabe in der Halbzeit).
 - **Nikolaustag & Budenzauber (6. Dezember)**
Hunderte Besucher trotzten dem Regen bei der weihnachtlichen Veranstaltung „Herzen für Weihnachten“. Die BWB Betonwerke übergaben einen Scheck über 3.000 Euro zur Unterstützung sozialpädagogischer Arbeit des HRV.
-

6. Projekte und Dauerangebote

- **Jugendfußballprojekt „Dynamo KiJu“**
Regelmäßiges Training für 10–15-Jährige mit Trainer Pierre Sommerfeld.
Teilnahme an Wettbewerben und Online-Abstimmung im E.ON-Projektwettbewerb.
 - **FSJ im KiJu**
Fortsetzung des Freiwilligen Sozialen Jahres als wichtiger Beitrag zur Nachwuchsförderung im sozialen Bereich.
 - **Café Fritze im KiEZ Bollmannsruh**
Neueröffnung mit innovativem Konzept – 36 Eissorten, Pizza und Cocktails, sieben Tage geöffnet.
 - **Umfangreiche Sanierungen im KiEZ sowie KiJu**
In beiden Einrichtungen wurde am Sanierungsstau umfangreich gearbeitet. Erste PMO Baumaßnahmen konnten im KiEZ nach Ausschreibungen beginnen.
 - **Seniorengruppe des HRV**
Die 30 Seniorinnen und Senioren trafen sich zu insgesamt 14 thematischen Veranstaltungen und Kurzreisen
-

7. Öffentlichkeitsarbeit und mediale Präsenz

Der Verband berichtete regelmäßig über seine Projekte auf digitalen Kanälen und in der Presse. Durch kreative Veranstaltungstitel („Frostschutz“, „Sommerwind“, „Windspiele“, „Lichterglanz“) und



lebendige Öffentlichkeitsarbeit wurde das KiJu als zentraler Ort für Kinder-, Jugend- und Familienarbeit in Brandenburg weiter etabliert.

8. Zahlen & Ausblick

Im KiEZ Bollmannsruh wurden **26.000 Übernachtungen** erreicht. Der Humanistische Regionalverband erreichte mit allen Angeboten im Jahr 2024 ca. **25.000 Menschen**.

Der HRV dankt allen ehrenamtlich Engagierten, Unterstützern und Partnern, insbesondere der Stadt Brandenburg an der Havel, den Brandenburger Betonwerken (BWB), dem Lions Club Brandenburg, der Technischen Hochschule Brandenburg, den Schulen der Region sowie zahlreichen Förderern und Familien.

Brandenburg an der Havel, Dezember 2024

Der Vorstand des Humanistischen Regionalverbands Brandenburg/Belzig e.V.